

Presseaussendung, 05. 04. 2016

Last Call: “SUGR-Challenge” geht ins Finale

- **Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) und der Klima- und Energiefonds suchen intelligente Lösungen für das Energiesystem der Zukunft.**
- **Einreichfrist für Start-ups und Kleinunternehmen endet am 11. April.**

Mit der **SUGR-Challenge** lädt das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) gemeinsam mit dem Klima- und Energiefonds Start-ups und innovative Kleinunternehmen aus den Bereichen Energie, Internet of Things, Industrie 4.0 und Data Analysis ein, mit ihren Ideen und Lösungen für **Smart User im smart GRid** (=TechnologienutzerInnen im Energiesystem) in einem Wettbewerb gegeneinander anzutreten.

Teilnahmeberechtigt sind Start-ups und Kleinunternehmen, die bereits an der Entwicklung von smarten Technologien, Services und Geschäftsmodellen arbeiten, eventuell schon einen Prototyp erstellt haben und nun Partner (Kooperationspartner, Investoren, etc.) für die Umsetzung suchen.

Einreichungen sind noch bis 11. April 2016, 12:00 Uhr auf www.sugr-challenge.at möglich.

Den drei besten Einreichungen winken 5.000 Euro in bar. Die Top-5 gewinnen zu dem eine Teilnahme an der [Smart Grids Week](#) von 9. bis 13. Mai 2016 in Linz, wo sie ihre Lösungen einem breiten Fachpublikum präsentieren können.

Die SUGR-Challenge wird von bmvit und dem Klima- und Energiefonds sowie mit der Unterstützung von Österreichs Energie und der Austria Wirtschaftsservice (aws) durchgeführt.

Weitere Informationen zur Ausschreibung: www.sugr-challenge.at und www.klimafonds.gv.at

Kontakt:

Klima- und Energiefonds
Katja Hoyer
Tel.: +43 1 585 03 90-23
E-Mail: katja.hoyer@klimafonds.gv.at